



Nutzfahrzeuge

• presse • news • prensa • tisk • impresa • prasa • stampa • pers • 新闻 • npecca •

INHALT

Grand California – die Weltpremiere

Caravan-Salon Düsseldorf, August 2018

Im Überblick – die Kurzfassung

Die Weltpremiere des neuen Grand California Seite 02

Im Detail – die Langfassung

Die Grundkonfiguration des Grand California Seite 05

Die Individualisierung des Grand California Seite 08

Die Antriebstechnik des Grand California Seite 10



Weltpremiere: Neuer Grand California debütiert in zwei Karosserieversionen auf dem Caravan Salon

- Hochmodernes Reisemobil Grand California startet mit vollwertigem Bad und großem Schlafbereich im Heck
- Grand California auf Crafter-Basis wird im Frühjahr 2019 mit zwei Radständen auf den Markt kommen
- Grand California 600 mit quer angeordnetem Bett im Heck und optionalem Kinderbett im Hochdach
- Grand California 680 80 Zentimeter mehr Radstand mit längs angeordnetem Doppelbett im Heck

Hannover, 23. August 2018 – Die California-Familie wächst: In einer Weltpremiere präsentiert Volkswagen Nutzfahrzeuge im Rahmen des Caravan Salons in Düsseldorf (24.08. – 02.09.2018) den Grand California. Das erfrischend klar designte Reisemobil basiert auf der neuen Crafter-Generation. Durchstarten wird es in zwei Versionen mit unterschiedlichen Radständen. Ideal für Familien: der Grand California 600 – ein 6,0-Meter-Camper mit Schlafbereich im Heck und zusätzlichem Kinderbett im neu entwickelten Camper-Hochdach. Einen nochmals größeren Schlaf- und Stauraum im Heck bietet der 6,8 Meter lange Grand California 680. Generell gehören zum Layout des avantgardistisch gestalteten und bis in das kleinste Detail durchdachten Innenraumes beider Versionen zudem ein vollwertiges Bad, eine geräumige Küche und ein heller, moderner Wohnbereich.

Der neue Grand California wird im Frühjahr 2019 in den Handel kommen und die Welt der Globetrotter um eines der modernsten Reisemobile unserer Zeit bereichern. Volkswagen Nutzfahrzeuge baut mit ihm das California-Programm nach oben aus. Dabei gilt: Der bekannte California auf Bulli-Basis bleibt der Favorit für all jene, die einen kompakten Camper auch als Van im Alltag bewegen wollen. In der Größenklasse über dieser Reisemobil-Ikone wird fortan der Grand California ein neues Spektrum der Möglichkeiten erschließen. Und zwar zu einem Grundpreis von unter 55.000 Euro (Deutschland) für den Grand California 600 (130kw Frontantrieb mit 8-Gang-Automatik).

Euro-6-TDI, optional Allradantrieb und 8-Gang-Automatik

Angetrieben wird das neue Reisemobil von Vierzylinder-Turbodiesel-Direkteinspritzern (TDI). Die stärkste Version der ebenso effizienten wie sparsamen Euro-6-Motoren leistet 130 kW / 177 PS¹; dieser TDI wird mit einer 8-Gang-Automatik starten. Darüber hinaus kann der



177-PS-TDI alternativ zum Frontantrieb mit Allradantrieb (4MOTION) kombiniert werden.

Ein Reisemobil wie eine konsequent durchdachte Segelyacht

Volkswagen Nutzfahrzeuge hat mit dem Grand California auf Crafter-Basis erneut ein zeitgemäßes, junges und charismatisch designtes Reisemobil konzipiert. In die Entwicklung floss das große Erfahrungspotenzial ein, das in drei Jahrzehnten mit dem Bulli als Camper gesammelt wurde. Beispiel Innenraum: Er überzeugt mit seiner klaren Gestaltung und den sorgfältig durchdachten Detaillösungen. Verstärkt wird dieser Eindruck durch die in Weiß gehaltenen Schränke und der edle Fußbodenbelag in Schiffsdielen-Optik. Die Kombination aus einem modernen, stilvollen Innenraum-Design und einer hellen Farbgebung bilden ein zentrales Merkmal des sehr gut ausgestatteten Grand California.

Der Grand California ist mit Drehsitzen vorn und einer Zweiersitzbank im Wohnbereich ausgerüstet. Familien mit Kleinkindern werden die ISOFIX-Halterungen in der Rücksitzbank zu schätzen wissen. Ein großer Esstisch bietet ausreichend Platz für Mahlzeiten zu viert. Zur Küchenausstattung gehören ein ausziehbarer 70-Liter-Kühlschrank inklusive Gefrierfach, ein zweiflammiger Gaskocher und eine Spüle. Die Arbeitsfläche in der Küche kann nach links und rechts verlängert werden.

Ein wesentliches Differenzierungsmerkmal zum California auf Basis des T6 ist das vollwertige Bad des Grand California. Neben Toilette und Dusche ist das Bad unter anderem mit einem klappbaren Waschbecken, Regalen inklusive Fixierung der Dusch-Utensilien und einem Schrank ausgestattet. Die Haupt- und Spiegelbeleuchtung wird in diesem Fall automatisch per serienmäßigem Bewegungsmelder eingeschaltet.

Zur weiteren Serienausstattung gehören praktische Details wie eine Außenbeleuchtung über der Schiebetür oder der Anschluss für eine Außendusche (mit einstellbarer Wassertemperatur) inklusive Schlauch und Brause im Heckbereich. Eine elektrisch ausfahrbare Trittstufe an der Schiebetür erleichtert den Ein- und Ausstieg; Moskitonetze in der Schiebetür und den ausstellbaren Camper-Fenstern sind ebenfalls Bestandteil der Serienausstattung. Serienmäßig geht der Grand California zudem mit dem Radiosystem „Composition Audio“ auf Reisen.

Sechs USB-Schnittstellen sorgen dafür, dass Smartphones und Tablets stets mit ausreichend Energie versorgt sind. Über insgesamt vier 230V-Steckdosen können elektrische Geräte aller Art betrieben



werden. Diverse direkte und indirekte Lichtquellen sorgen für Helligkeit am Abend. Das Gros der wesentlichen Reisemobil-Funktionen kann über ein digitales Zentraldisplay im Wohnraum gesteuert werden.

Optional werden für den Grand California Features wie eine Dachklimaanlage (zum Betrieb auf dem Stellplatz), eine Solaranlage, eine SAT-Schüssel, ein WLAN-Hotspot sowie auch direkt per Smartphone nutzbare Bluetooth-Lautsprecher angeboten. Auf Wunsch sorgt zudem ein Wechselrichter dafür, dass unabhängig von einer externen Stromversorgung 230V-Geräte mit Energie versorgt werden können. Die klassische Camping-Ausstattung ist auf Wunsch um Details wie eine große Markise auf der Beifahrerseite, zwei California-Camping-Klappstühle und einen Camper-Tisch für den Außenbereich erweiterbar.

Grundsätzlich wird der Grand California mit den hochmodernen Assistenz- und Komfortsystemen des Crafter erhältlich sein. Das sind u.a. ein Berganfahrassistent, ein Umfeldbeobachtungssystem (mit Kollisionswarnung) inklusive City-Notbremsfunktion, ein Spurhalteassistent, ein Spurwechselassistent, ein Ausparkassistent, der sensorgesteuerte Flankenschutz, ein automatischer Parklenkassistent, eine ebenfalls automatische Distanzregelung, eine Rückfahrkamera und ein Anhänger-Rangierassistent.

1) Hinweis: Das Fahrzeug wird noch nicht zum Verkauf angeboten und unterliegt daher nicht der Richtlinie 1999/94 EG.



DIE GRUNDKONFIGURATION DES GRAND CALIFORNIA

6,0 und 6,8 Meter Radstand und zwei Dachsysteme

- Der 6 Meter lange Grand California 600 bietet im Heck einen Schlafbereich mit quer integriertem Bett (1.950 x 1.400 mm). Optional kann dieses Modell zudem mit einem Bett für Kinder im neu entwickelten Camper-Dach (3.030 mm Höhe) bestellt werden – das ideale Reisemobil für Familien.
- Der 6,8 Meter lange Grand California 680 besitzt einen längs im Heck integrierten und noch größeren Schlafbereich (2.000 x 1.700 mm). Der Crafter ist in dieser Version mit dem Superhochdach (2.850 mm Höhe) ausgestattet – ein besonders luxuriöser Camper mit einem großen Schlafplatz und sehr viel Raum für zwei Personen auf großen Reisen.

Die Betten beider Versionen sind mit einer 80 mm starken Matratze ausgestattet, welche auf ergonomischen Federelementen liegt. Der mittlere Teil des Bettes kann jeweils seitlich hochgeklappt werden. Darunter befindet sich ein Stauraum, der durch ein zweiteiliges (herausnehmbares) Schottbrett gesichert wird. Der Grand California 680 besitzt Richtung Wohnraum zudem einen zusätzlichen kleinen Unterschrank sowie einen dachhohen Schrank auf der Fahrerseite.

Weiße Schränke prägen ein modernes Ambiente

Das Interieur beider Grand California-Versionen ist mit Ausnahme des Schlaf- und Dachbereichs identisch aufgebaut. Es folgt mit seiner Klarheit und den clever durchdachten Detaillösungen jenen Eigenschaften, die den California als Bulli zum Bestseller machten. Die Schränke sind im Grand California generell in Weiß gehalten. Dazu passt die langlebige und edle Fußbodenauskleidung in Schiffsdielen-Optik. Die Kombination aus einem hochmodernen, stilvollen Innenraum-Design und einer hellen Farbgebung bilden ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal dieser neuen Camper-Generation.

Außenbeleuchtung und Anschluss für Außendusche sind Serie

Zur weiteren Serienausstattung gehören neben der Küche und dem geräumigen Bad (840 x 800 mm) Details wie eine Außenbeleuchtung über der Schiebetür oder der ebenfalls serienmäßige Anschluss für eine Außendusche (mit einstellbarer Wassertemperatur) inklusive Schlauch und Brause im Heckbereich; beide Details perfektionieren das Leben auf dem Stellplatz. Eine elektrisch ausfahrbare Trittstufe an der Schiebetür erleichtert den Ein- und Ausstieg; ein zweiteiliges



Moskitonetz in der Schiebetür ist ebenfalls Bestandteil der Serienausstattung. Serienmäßig fährt der Grand California zudem mit dem Radiosystem „Composition Audio“ vom Band im Crafter-Werk Września (Polen).

Vernetztes Interieur mit Zentraldisplay

Ein innovatives Feature ist die optionale Steuerung der Lautsprecher im Wohnbereich per Bluetooth – sie können unabhängig vom Infotainmentsystem mit dem Smartphone, Tablet oder Laptop gekoppelt werden, um Songs aus der eigenen Mediathek oder per Streaming zu hören. Darüber hinaus lassen sich die Bluetooth-Lautsprecher auch via Infotainmentsystem nutzen.

Insgesamt sechs USB-Schnittstellen im Wohn- und Schlafraum sowie im Außenreich (bei geöffneter Schiebetür zugänglich) sorgen dafür, dass Smartphones und Tablets stets mit ausreichend Energie versorgt sind. Über insgesamt vier 230V-Steckdosen – im Heckstauraum (1), in der Küche (2) und im Wohnbereich (1) – werden elektrische Geräte aller Art mit Strom versorgt.

Alle wesentlichen Funktionen des Reisemobils können über ein Zentraldisplay vom Wohnraum aus gesteuert werden. Das Display befindet sich rechts neben dem Eingang zum Bad – zentral in der Mitte des Grand California. Das Zentraldisplay informiert unter anderem über die Außen- und Innentemperatur sowie die Frisch- und Abwasserstände. Geregelt werden über das digitale System die Heizung, das Innenraumlicht, die Stromversorgung und der Kühlschrank. Ebenfalls integriert ist eine Zeituhr mit Wecker.

Vier Sitzplätze und großer Esstisch

Der Grand California ist mit Drehsitzen vorn und einer Zweiersitzbank im Wohnbereich ausgestattet. Familien mit Kleinkindern werden die ISOFIX-Halterungen in der Rücksitzbank zu schätzen wissen. Ein großer Esstisch bietet ausreichend Platz für Mahlzeiten zu viert. Oberhalb des herausnehmbaren Tisches sind praktische Staufächer angeordnet. Während der Fahrt wird der Tisch sicher in einer Halterung im Heck verstaut.

Komfortable Küche mit praktischen Detaillösungen

Zur Küchenausstattung gehören ein ausziehbarer 70-Liter-Kühlschrank inklusive Gefrierfach (auch von außen durch die Schiebetür erreichbar), ein zweiflammiger Gaskocher, eine Spüle mit ausklappbarer Armatur sowie diverse Schubkästen, Schublade und



klappbare Ablagefächer. Die Arbeitsfläche in der Küche kann nach links und rechts verlängert werden: links über eine herausziehbare Platte, nach rechts mittel einsteckbarer Erweiterungsplatte. Im Grand California 680 ist die rechte Erweiterung der Arbeitsfläche aufgrund der noch größeren Innenraumlänge fest montiert.

Gaskocher und Spüler werden zudem separat durch eine jeweils schwenkbare Glasplatte abgedeckt; heruntergeklappt dienen sie ebenfalls als Arbeitsflächen. Neben diversen Unterschränken ist der Grand California im Gegensatz zum Reisemobil auf Bulli-Basis im Dachbereich mit Oberschränken ausgestattet. Über der Küche sind die einzelnen Schrankelemente jeweils 652 mm breit. Sie bieten jede Menge Platz für Küchengerätschaften aller Art. Eine optionale „Rausfallsicherung“ fixiert Gegenstände sicher; sie kann auch nachträglich bestellt werden.

Bad mit Dusche, Waschbecken und Toilette

Ein wesentliches Differenzierungsmerkmal zum California auf Basis des T6 ist das Bad des Grand California. Durchdacht sind alle Elemente bis in die kleinsten, oft wichtigen Details. Beispiel WC: Das optionale SOG-System erzeugt in der Toiletten-Kassette einen Unterdruck und saugt Gerüche ab, sodass sie nicht in den Innenraum gelangen. Neben Toilette und Dusche ist das Bad unter anderem mit einem klappbaren Waschbecken, Regalen inklusive Fixierung der Dusch-Utensilien, einem Schrank mit integriertem Toilettenpapier-Halter (bietet Schutz vor Feuchtigkeit), vier Handtuchhaltern und einer Dachluke für die Entlüftung ausgestattet. Die Haupt- und Spiegelbeleuchtung im Bad wird automatisch per serienmäßigem Bewegungsmelder eingeschaltet. Mit einem Geruchsverschluss ausgestattet sind die drei Wasserabläufe in der Duschwanne (2) und im Waschbecken (1).

Große Fenster und Dachluken sorgen für viel Licht

Eine lichtdurchflutete Atmosphäre an Bord des Grand California entsteht durch die aufstellbaren Camper-Fenster (zwei im 600er, bis sechs im 680er) sowie dank der 700 x 600 mm großen Dachluken über dem Doppelbett im Heck und dem Wohnbereich. Alle Camper-Fenster sind mit zweiteiligen Plissees (Moskitonetz und Verdunklung) ausgestattet. Ein neues Verdunklungskonzept mit Magnetgardinen hat Volkswagen Nutzfahrzeuge zudem für das Fahrerhaus entwickelt.

Ambiente-, Arbeits- und Leseleuchten für den Abend im Camper



Abends sorgt eine Matrix aus verschiedensten indirekten und direkten Lichtquellen für angenehme Helligkeit. Gesteuert werden die verschiedenen Leuchten über Taster sowie ein Zentraldisplay im Wohnbereich neben dem Eingang zum Bad. Im Wohnraum und in der Küche gibt es auf den Oberschränken eine umlaufende, indirekte Beleuchtung; sie kann optional durch eine indirekte, ebenfalls umlaufende Ambientebeleuchtung in den Schränken ergänzt werden. Serienmäßige Arbeitsleuchten an der Unterseite der Oberschränke schaffen in der Küchenzeile ein helles Licht. Ebenfalls an den Unterseiten der Oberschränke gibt es im Schlaf- und Wohnbereich zudem Leseleuchten. Ist der Grand California mit dem Kinderbett und Panoramadach im Hochdach ausgestattet, befinden sich auch dort Leseleuchten. Im Bad gibt es eine Grund- und Spiegelbeleuchtung. Gleichfalls beleuchtet ist der Laderaum.

110 Liter Frischwasser für das Bad und die Küche

Im Grand California sind ein Frischwassertank mit 110 Litern sowie ein Abwassertank mit 90 Liter Volumen installiert. Darüber hinaus werden der zweiflammige Gaskocher sowie die Wasser- und Luftheizung mit zwei 11-Kilo-Gasflaschen versorgt. Die Wasserversorgung und der Toilettenbehälter sind von außen zugänglich.

DIE INDIVIDUALISIERUNG DES GRAND CALIFORNIA

Die Möglichkeiten der individuellen Konfiguration des Grand California sind sehr weitreichend, da auch die Einsatzgebiete und -zwecke eines Reisemobil ein großes Spektrum abdecken.

Typisch für den California ist die Zweifarben-Lackierung

Vom California „T6“ adaptiert wird das Konzept der Bicolor-Lackierungen. Das Spektrum der Uni-Lackierungen besteht aus Candy-Weiß, Reflexsilber und Indiumgrau. Als Zweifarben-Lackierungen sind die Kombinationen Reflexsilber / Indiumgrau, Candy-Weiß / Kirschrot, Candy-Weiß / Deep Ocean Blue und Candy-Weiß / Mojave Beige Metallic erhältlich.

Hochdach mit Kinderbett und Panoramadach

Wer sich für den Grand California 600 entscheidet, hat wie skizziert die Wahl zwischen einem großen Stauraum im neuen Camper-Hochdach oder dem dort optional integrierten Kinderbett (1,65



Meter Liegelänge) samt in diesem Fall ebenfalls eingebautem Panoramadach (700 x 850 mm) und damit freiem Blick in den Sternenhimmel. Nach oben klettern die Kleinen über eine solide Leiter, die am Bettrahmen fixiert ist. Auf der Fahrerseite kann das Bett zudem verlängert werden. Eine USB-Schnittstelle neben der Leseleuchte auf der Fahrerseite sorgt dafür, dass genügend Saft zum Spielen auf dem Smartphone oder der Konsole ist. Damit niemand herunterfällt, gibt es zudem ein Kindersicherheitsnetz.

Separate Klimaanlage für den stehenden Grand California

Reisen durch südliche Gefilde können die Temperaturen im Camper auf dem Stellplatz ordentlich ansteigen lassen. Um hier Abhilfe zu schaffen, ist der Grand California mit aufstellbaren Fenstern und zwei Dachluken ausgestattet; sie sind größer und flacher (reduzierter Luftwiderstand) als die vieler Wettbewerber. Darüber hinaus kann der Grand California mit Heckbereich mit einer Dachklimaanlage ausgestattet werden, die anstelle der hinteren Dachluke zum Einsatz kommt. Die sehr leichte (32 kg) und kompakte Klimaanlage entwickelt eine Kälteleistung von 2.200 W und bezieht die Energie über die externe 230V-Stromversorgung.

Camping-Stühle und Tisch für das Frühstück im Freien

Die klassische Camping-Ausstattung ist auf Wunsch um Details wie eine große Markise auf der Beifahrerseite, zwei California-Camping-Klappstühle und einen Camping-Tisch für den Außenbereich erweiterbar. Die Stühle und der Tisch werden während der Fahrt in Halterungen innen an den Hecktüren untergebracht. An der rechten Hälfte der Hecktür außen kann ein Träger für zwei Fahrräder montiert werden. Die serienmäßige Gas-Heizung lässt sich optional indes als Gas-Strom- oder Diesel-Strom-basiertes Heizsystem konfigurieren; im Fall der Diesel-Strom-Heizung ist zum Kochen eine 2,8-kg-Gasflasche an Bord. Darüber hinaus sind eine elektrische Luft-Zusatzheizung (1.400 W) und eine Luft-Standheizung inklusive Wasserzusatzzheizung erhältlich.

Solaranlage und 230V-Anschluss machen den Wagen autark

Eine Solaranlage auf dem Dach speist auf Wunsch Energie in das Batteriesystem des Grand California ein. Die Solarzellen sind beim Grand California mit Standard-Radstand vorn auf dem Camper-Dach untergebracht; dort entwickeln sie eine Nennleistung von bis zu 104 Watt. Die Anlage des Grand California 680 befindet sich im hinteren Dachbereich; sie entwickelt eine Nennleistung von bis zu 174 Watt.



Info- und Entertainment auf höchstem Niveau

Die elektronischen Enter- und Infotainment-Funktionen können per Konfigurator ebenfalls schon bei der Bestellung mit einer SAT-Schüssel (TV-Empfang) und einem LTE-WLAN-Hotspot (Router) erweitert werden. Optional kann der komplette Wagen über eine Diebstahl-Alarmanlage abgesichert werden.

Wie alle Volkswagen Nutzfahrzeuge, so lässt sich natürlich auch der neue Grand California mit Details wie einer Klimaanlage (manuell oder automatisch), Telefonschnittstelle, verschiedenen Radio-Navigationssystemen, Volkswagen Media Control (u.a. Tablet-Einbindung) und App-Connect (Smartphone-Integration via Apps) oder einer Anhängervorrichtung ausstatten.

Modernste Assistenzsysteme sorgen für mehr Sicherheit

Der Grand California wird mit den hochmodernen Assistenz- und Komfortsystemen des Crafter erhältlich sein. Das sind u.a. ein Berganfahrassistent, ein Umfeldbeobachtungssystem (mit Kollisionswarnung) inklusive City-Notbremsfunktion, ein Spurhalteassistent, ein Spurwechselassistent, ein Ausparkassistent, der sensorgesteuerte Flankenschutz, ein automatischer Parklenkassistent, eine ebenfalls automatische Distanzregelung, eine Rückfahrkamera und ein Anhänger-Rangierassistent.

DIE ANTRIEBSTECHNIK DES GRAND CALIFORNIA

Als Motoren des serienmäßig frontgetriebenen Grand California kommen hochmoderne, emissionsoptimierte und drehmomentstarke Vierzylinder-Turbodiesel-Direkteinspritzer (TDI) zum Einsatz. Eine der Antriebskombinationen ist der ideal zu einem großen Reisemobil passende TDI mit 130 kW / 177 PS¹ und 8-Gang-Automatik.

Der 130 kW starke Turbodiesel schickt als maximales Drehmoment 410 Nm gen Frontantrieb. Optional wird Volkswagen Nutzfahrzeuge diesen Motor im Grand California auch in Verbindung mit dem Allradantrieb 4MOTION anbieten. Eine Lamellenkupplung verteilt die Antriebskraft dabei stufenlos zwischen der Vorder- und Hinterachse. Im Normalfall wird vornehmlich die Vorderachse angetrieben. Das spart Energie. Sobald jedoch ein Traktionsverlust droht, wird die Hinterachse in Sekundenbruchteilen hinzugeschaltet. Darüber hinaus wird das neue Reisemobil auch mit einer Differenzialsperre lieferbar sein. Der Grand California 4MOTION ist so auch für die ganz großen Reisen auf Globetrotter-Level mit unbefestigten Pisten gerüstet.